

“Habe ich das Gespräch mit Ihm gesucht?”

Vielleicht befremdet dich das Wort "Betrachtung" zunächst. Es erinnert dich an alte Bücher mit schwarzem Einband, an monotones Gemurmel oder heruntergeleierte Gebetsformeln... Aber all das hat nichts mit betrachtendem Beten zu tun. Betrachten heißt erwägen und sehen, daß Gott dein Vater ist und du sein Kind bist, das Hilfe braucht. Betrachten heißt danken für alles, was Er dir schon gewährt hat, und für alles, was Er dir

noch gewähren wird. (Die Spur des Sämanns 661)

8. Oktober

Eine Frage für deine tägliche Gewissenserforschung: Habe ich heute eine Stunde verstreichen lassen, ohne mit Gott, meinem Vater, zu sprechen?... Habe ich das Gespräch mit Ihm gesucht, wie ein liebevolles Kind es tut? - Du kannst es! (Die Spur des Sämanns 657)

Es gibt nur ein einziges Mittel, um Jesus kennenzulernen: den Umgang mit Ihm pflegen! In Ihm begegnest du immer einem Vater, einem Freund, einem Ratgeber und einem Helfer in allen lauterer Bemühungen deines täglichen Lebens...

Und aus diesem Umgang wird die Liebe zu Ihm erwachsen. (Die Spur des Sämanns 662)

"Bleibe bei uns, denn es will Abend werden..." Die Bitte des Kleophas und seines Freundes wird erfüllt.

Wie traurig wäre es, verstünden du und ich es nicht, Jesus "aufzuhalten", wenn Er vorübergeht! Wie schmerzlich, wenn wir Ihn nicht bitten, Er möge bei uns bleiben!

(Die Spur des Sämanns 671)

pdf | automatisch generiertes
Dokument von <https://opusdei.org/de-ch/dailytext/habe-ich-das-gesprach-mit-ihm-gesucht/> (28.01.2026)